



Imo Moszkowicz spricht Rainer Maria Rilke

Rainer Maria Rilke ist sicher einer der geheimnisvollsten und vielschichtigsten deutschen Dichter; kaum eines seiner Werke, das nicht vielfach gedeutet und interpretiert wurde. Dem allen eine weitere Deutung, eine neue Auseinandersetzung hinzu zu stellen, ist immer auch ein Wagnis, gerade wenn es sich dabei um Begegnungen in Wort und Klang handelt. Rilke hatte eine gewisse Skepsis dem Miteinander von Musik und seinen Texten gegenüber. Er befürchtete ein „Nebeneinanderherlaufen der einen neben der anderen Kunst, als käms darauf an, welche gewönne“.

Was diese Produktion jedoch auszeichnet ist eben ein Sichdurchdringen von Musik und Text, ohne dass das Eine das Andere schmälert, sondern eher vertieft und erweitert. Imo Moszkowicz hat Gedichte und Prosa rund um das Thema Liebe und Tod wohl gewählt.

NICHTS GEHT VERLOREN, ALLES GIBT SICH WEITER

Lyrik und Prosa von

**RAINER MARIA
RILKE**

gesprochen von Imo Moszkowicz

Musik:

Andreas Berger, Max Gehring,
Räto Harder, Marius Ungureanu